Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach **Band:** 7 (1867)

Heft: 9

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

welcher das Buch nun noch die Kritik zu passiren bat, mit ihrer Zusammenkunft nicht zu lange wartet, so kann dasselbe noch diesen Sommer gedruckt und dann im Herbst mit den übrigen Lehrmitteln des Kantons, die sich immer mehr vervollskändigen, an die Lehrmitztelausstellung in St. Gallen geschickt werden, wo hoffentlich der Kanton Bern gegenüber andern Kantonen sich nicht zu schämen haben wird.

Am 10. und 11. April fanden ebenfalls in Bern die dießjä rigen Patentprüfungen für Echrerinnen statt. Es nahmen an denselben Theil: 15 Aspirantinnen aus der Einwohner=Mädchen schule und 10 aus der Neuen Mädchenschule, von welchen je eine aus jeder Anstalt wegen mangelhaften Leistungen nicht patentirt werden konnten. Wenn auch unter diesen 25 Aspirantinnen gegen frühere Jahre weniger ganz schwache zu sinden waren, so zeigten sich dagegen auch keine hers vorragenden Leistungen, welches hauptsächlich den dießjährigen ungünsstigen Verhältnissen in beiden Anstalten zuzuschreiben sein wird, wo Krankbeiten und Lehrerwechsel die Einheit des Unterrichts in jeglicher Hinsicht gestört haben müssen.

Für Lehrerinnen.

Zum Antritt auf 1. November 1807 wird ausgeschrieben: die Stelle einer Lehrerin an der neu errichteten Glementarklasse in Galmiz bei Murten. Dieselbe hat auch die dortige Mädchen= Arbeitsschule zu übernehmen. Die Besoldung für Beides beträgt 600 Schweizerfranken baar nebst freier Wohnung und einem Klaster Buchenbolz. Die Bewerberinnen werden eingeladen, sich am 10. Mai nächsthin, Morgens 9 Uhr, zu einer Prüfung im Schulhause von Galmiz einzusinden und wenigstens drei Tage vorher ihre Zeugnisse franco an's Schulinspektorat in Kerzers zu senden.

Einladung.

Die Mitglieder des Kantonal=Turnlehrervereins werten hiermit zur Frühlings-Sitzung eingeladen auf Freitag den 3. Mai, Morgens 9 Uhr, in der Cavallerie=Kaserne in Bern, an welchem Tage und auch noch am folgenden sie mit der Organisation des Knaben=Turnfestes und mit den auszuführenden Turnübungen bestannt gemacht werden. Auch die Lehrer des Turnens dersenigen Schulen, welche am Feste nicht Theil nehmen und noch nicht Mitglieder des Vereins sind, können an dieser Versammlung Theil nehmen.

Der Vorstand.

Verantwortliche Redaktion: B. Dach, in Steffisburg. Druck und Expedition: Alex. Lischer, in Bern.